

DE Wundauflage aus polyabsorbierenden Fasern mit mikroadhäsiver TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® zur Beschleunigung der Wundheilung

PRODUKTBESCHREIBUNG

UrgoStart Plus Kompressen ist eine innovative und patentierte Wundauflage, die von Laboratoires Urgo entwickelt wurde. Sie besteht aus zwei exklusiven Technologien: der TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® und polyabsorbierenden Fasern.

UrgoStart Plus Kompressen setzt sich zusammen aus:

- Einer mikroadhäsiven TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bestehend aus Lipidkolloidpartikeln, Polymeren und einer exklusiven Komponente NOSF (Nano-Oligo-Saccharid-Faktor), welche eine schnellere Wundheilung fördert.
- Polyabsorbierenden Polycrylatfasern, welche die Wunde von Fibrinbelägen, Exsudat und bakteriellen Rückständen reinigen.

Diese spezifische Kombination ist eine patentierte Zusammensetzung.

WIRKMECHANISMUS

UrgoStart Plus Kompressen beschleunigt die Wundheilung und reinigt die Wunde von Fibrinbelägen, Exsudat und bakteriellen Rückständen.

Die TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bildet in Kontakt mit der Wunde ein Gel und beschleunigt die Wundheilung, indem sie die überschüssigen Matrix-Metalloproteasen hemmt, welche die extrazelluläre Matrix abbauen. Sie schafft darüber hinaus ein physiologisches Wundmilieu und fördert die Wirkung der maßgeblich in den Heilungsprozess involvierten Zellen (Fibroblasten, Keratinozyten und Makrophagen).

Die polyabsorbierenden Fasern von **UrgoStart Plus Kompressen** bilden in Kontakt mit der Wunde ein Gel. Die Wundauflage absorbiert Fibrinbeläge, Exsudat und jegliche bakteriellen Rückstände und schließt diese für eine schnellere autolytische Wundreinigung ein. Die polyabsorbierenden Fasern sorgen für einen starken Zusammenhalt der Wundauflage und ermöglichen dadurch einen schmerzfreien Verbandwechsel in einem Stück, ohne eine Verletzung des Gewebes zu verursachen.

UrgoStart Plus Kompressen hat vielfältige Eigenschaften:

Eigenschaften, die zur Wundheilung beitragen:

- Beschleunigung der Wundheilung kombiniert mit der Reinigung der Wunde von Fibrinbelägen, Exsudat und bakteriellen Rückständen
- Absorption von Exsudat
- Management von schwach blutenden Wunden
- Schaffung und Aufrechterhaltung eines physiologischen Wundmilieus, welches die Wundheilung fördert
- Atraumatisches Entfernen der Wundauflage
- Schutz der Wundumgebung

Tragekomfort und einfache Anwendung:

- Schmerzfreies Entfernen der Wundauflage
- Entfernung der Wundauflage in einem Stück
- Sehr anpassungsfähig und einfach zu positionieren durch die Mikroadhäsivität

Die Wirksamkeit der polyabsorbierenden Fasern bei der Beschleunigung der Wundreinigung und die Wirksamkeit der TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bei der Beschleunigung der Wundheilung wurden in randomisierten, kontrollierten, klinischen Studien nachgewiesen^{1,2}.

¹ Meaurio S, et al. A randomized-controlled, double-blind prospective trial with a Lipido-Colloid Technology-Nano-OligoSaccharide Factor wound dressing in the local management of venous leg ulcers. Wound Rep Reg. 2012; 20(4):500-511.

² Meaurio S, et al. Evaluation of two fibrous wound dressings for the management of leg ulcers: Results of a European randomised controlled trial (EARTH RCT). J Wound Care 2014; 23, (3): 105 - 116.

INDIKATIONEN

UrgoStart Plus Kompressen ist über alle Phasen der Wundheilung (von der Reinigungsphase bis zur vollständigen Abheilung) für exsudierende Wunden, darunter chronische Wunden (Unterschenkelulzera, Druckulzera, Diabetische Fußulzera) sowie chronifizierte akute Wunden, geeignet.

HINWEISE ZUR ANWENDUNG

Vorbereitung der Wunde:

- Die Wunde gemäß dem üblichen Pflegeprotokoll reinigen und mit steriler, physiologischer Kochsalzlösung spülen.
- Wenn zuvor ein Antiseptikum verwendet wurde, ist die Wunde vor der Anwendung von **UrgoStart Plus Kompressen** sorgfältig mit steriler, physiologischer Kochsalzlösung zu spülen.
- Die Wundumgebung sorgfältig trocknen.
- Die Verwendung von **UrgoStart Plus Kompressen** schließt eine mechanische Reinigung nicht aus, sofern diese notwendig ist.

Aufliegen der Wundauflage:

- Die Schutzfolien vorsichtig von der mikroadhäsiven Seite abziehen.
- Die mikroadhäsive Seite von **UrgoStart Plus Kompressen** direkt auf die Wunde aufliegen. Falls notwendig kann **UrgoStart Plus Kompressen** mit einer sterilen Schere zugeschnitten werden, um die Größe der Wundauflage an die Wunde anzupassen.
- **UrgoStart Plus Kompressen** mit einem an die Lokalisation und den Exsudationsgrad der Wunde angepassten Sekundärverband abdecken, falls erforderlich.
- Einen Kompressionsverband anlegen, sofern dieser verordnet wurde.

Verbandwechsel:

- Die Wundauflage ist zu entfernen, wenn sie sich vollgesaugt hat. Bei Bedarf ist die Wunde zu reinigen.

Es wird empfohlen, **UrgoStart Plus Kompressen** während der Reinigungsphase der Wunde alle 1 bis 2 Tage zu wechseln, danach sollte die Häufigkeit der Verbandwechsel an das Volumen des Wundexsudates und an die klinische Entwicklung der Wunde angepasst werden. Die maximale Tragedauer beträgt 7 Tage. Jegliche nicht verwendeten Reste der Wundauflage entsorgen.

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

- Die mikroadhäsive Matrix von **UrgoStart Plus Kompressen** haftet an chirurgischen Handschuhen aus Latex. Es wird daher empfohlen, beim Aufbringen der Wundauflage nur die Schutzfolien zu berühren und den Kontakt mit der mikroadhäsiven Seite zu vermeiden, um die Anwendung der Wundauflage zu erleichtern.
- Für den Fall, dass die Wunde Anzeichen einer lokalen Infektion zeigt, wird vor dem Beginn der Behandlung mit **UrgoStart Plus Kompressen** eine antimikrobielle Behandlung, z.B. mit UrgoClean Ag, empfohlen.
- Im Falle eines atypischen Ulkus, welcher eine Verhärtung oder Hypergranulation zeigt, sollte die Behandlung mit **UrgoStart Plus Kompressen** erst begonnen werden, nachdem eine Verschlechterung des Ulkus ausgeschlossen werden konnte, um die Diagnose nicht zu verzögern.
- Aufgrund nicht vorliegender klinischer Daten wird die Anwendung von **UrgoStart Plus Kompressen** bei Epidermolysis Bullosa nicht empfohlen (auch nicht bei länger bestehenden Wunden).
- Zu Beginn der Behandlung kann von brennenden oder schmerzhaften Empfindungen berichtet werden. Diese sind normalerweise auf den Heilungsprozess zurückzuführen und erfordern nur selten die Unterbrechung der Behandlung.
- Während der Reinigungsphase kann es, bedingt durch die fortschreitende Beseitigung von fibrinösem Gewebe, zu einer augenscheinlichen Vergrößerung der Wunde kommen.
- Die gleichzeitige Anwendung einer Creme, Salbe oder Emulsion wird nicht empfohlen.
- **UrgoStart Plus Kompressen** darf nicht in einer Überdruckkammer angewendet werden.
- Sterile Einzelverpackung nur zum Einmalgebrauch bestimmt. Die Wiederverwendung einer zum Einmalgebrauch bestimmten Wundauflage kann Infektionsrisiken hervorrufen.
- Die Wundauflage nicht erneut sterilisieren.
- ⁽¹⁾ Vor der Anwendung die Unversehrtheit der sterilen Einzelverpackung überprüfen. Die Wundauflage nicht verwenden, wenn die sterile Einzelverpackung beschädigt ist.

KONTRAINDIKATIONEN

- **UrgoStart Plus Kompressen** erleichtert das Management schwach blutender Wunden. Die Wundauflage sollte jedoch nicht als chirurgische Kompressen bei stark blutenden Wunden angewendet werden.
- Um die Behandlung nicht zu verzögern, ist **UrgoStart Plus Kompressen** bei tumorinduzierten Wunden und fistelartigen Wunden, welche eine tiefliegende Eiterbildung (Abszess) zeigen, kontraindiziert.
- Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen **UrgoStart Plus Kompressen**.

CE 0459 (2014)



(2016-12)

STERILE R

